

MSV4. - Kirschau/Sohland 9:6



Der „goldene Oktober“ liegt hinter uns, der Lauf scheint sich auch im November fortzusetzen!

Im anstehenden Heimspiel war die unbequem spielende Mannschaft aus Kirschau/Sohland zu Gast in Bautzen. Verletzungsbedingt musste Friedhelm Wohler passen. Robert Schierz rückte an seine Stelle ins mittlere Paarkreuz und als Erstz kam Felix Mütze aus der 5. Mannschaft zum Einsatz. Die Zielstellung diesmal lautete: „Versuchen einen Punkt in Bautzen zu behalten!“ Das Doppel 1 Petzsch/Ovecka knüpft im ersten Spiel des Tages nahtlos an die Form der letzten Spieltage an und siegt klar 3:0. Für eine Überraschung sorgte das neuformierte Doppel Silber/Mütze. Durch gutes Zusammenspiel konnten sie gegen das Spitzendoppel der Gäste unerwartet punkten. Im Vergleich der beiden dritten Doppel lagen Schierz/Förster schon mit 2:1 vorn. Leider mussten sie sich letztendlich 2:3 gegen Dittrich/Schulze geschlagen geben. Somit waren die Spreestädter mit einer 2:1 Führung den Doppeln nach weiterhin auf Kurs.

Auf das obere Paarkreuz war wieder einmal Verlass. Petzsch schlägt Büttner 3:0 und Ovecka behielt die Oberhand mit 3:1 über Richter. Damit stand für die Bautzener Mannschaft wieder einmal eine deutliche Führung am Anfang des Spiels zu Buche. In der Mitte wiederholt Silber in den ersten zwei Sätzen seinen schlechten Start vom letzten Spieltag und geriet 0:2 in Rückstand. Er konnte sich zwar wieder einmal in den Entscheidungssatz retten. Doch diesmal entschied der Gegner das Spiel für sich. Der aufgerückte Schierz liefert an diesem Tag eine ganz starke Vorstellung ab. Er schlägt Dittrich mehr oder weniger deutlich mit einem 3:1. Im unteren Paarkreuz gehen beide Begegnungen an die Gäste, wobei Mütze ganz knapp im Entscheidungssatz unterlag. Dadurch verkürzten die Gäste auf ein 5:4 nach der ersten Einzelrunde.

Die Aufholjagd der Gastmannschaft sollte sich auch in der zweiten Einzelrunde fortsetzen. Sie konnten im oberen Paarkreuz beide Spiele für sich entscheiden. Petzsch verliert mit 0:3 gegen Richter. Ovecka und Büttner lieferten sich ein sehr anschauliches Spiel. Der Bautzener machte ein starkes Spiel und lag schon mit 2:1 in Front. Jedoch wuchs Büttner über sich hinaus und konnte ganz knapp im Entscheidungssatz gewinnen. Trotzdem eine starke Leistung des Leistungsträger der Heimmannschaft. Nun mußte eine klare Antwort durch die Mitte her, um die Kohlen aus dem Feuer zu holen. Diesmal hielten beide Bautzener dem Druck stand. Silber kommt dem Spiel seines Gegners Dittrich gut zurecht und schlägt ihn relativ deutlich mit 3:0. Der stark aufspielende Schierz sollte an diesem Tag unbesiegt bleiben und schlägt mit teilweise spektakulären Schlägen in einem guten Spiel Schulze mit 3:1. Seine zwei Siege im mittleren machen die Ausgeglichenheit der 4. Herren deutlich. Mit einem Spielstand von 7:6 ging es in die letzten beiden Einzelbegegnungen im unteren Paarkreuz. Förster siegte unerwartet klar mit 3:0 gegen Jekosch. Auch Ergänzungsspieler Felix Mütze lieferte eine starke Leistung ab und kann knapp im Entscheidungssatz gegen Harig gewinnen. Mit 9 zu 6 ging das Spiel und somit wieder 2 wichtige Punkte an die Spree.

In einem spannenden Spiel setzen sich die Bautzner wieder einmal durch. Auch diesmal konnten wir mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung überzeugen. Nächste Woche geht es zum brisanten Kreisderby nach Weißenberg. Man kann gespannt sein, ob die Vierte Mannschaft auch dort an die vergangenen Leistungen anknüpfen kann.

Für MSV spielten: Petzsch(1,5), Ovecka(1,5), Silber(1,5), Schierz(2), Förster(1), Mütze(1,5)